



AMTLICHE NACHRICHTEN

Kurzbericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.03.2024

- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- Bürgerfragen
- Regionale Planungsoffensive erneuerbare Energien
 - Teilregionalplan Wind- und Solarenergie
 - Anhörungsverfahren
- Vergabe der Schachtabdeckung und Abdichtungsarbeiten für den Hackschnitzelbunker der Hackschnitzelheizzentrale – Vergabe von Bauleistungen
- Neubeschaffung der EDV-Ausstattung für das Rathaus
- Endausbau Eichenstraße – Weg zwischen Eichenstraße und Eschenstraße – Mögliche Vergabe der Leistungen
- Antrag des DRK OV Obernheim-Oberdigisheim auf einen Stellplatz für eine Altkleider-Wechselbrücke
- Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl eines Nachfolgers eines Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten
- Baugesuche
 - a) Errichtung eines Wintergartens auf der bestehenden Garage auf Flst.-Nr. 5348/36, Eichenstraße 11
 - b) Neubau eines Einfamilienhauses und einer Garage mit Abstellraum sowie einer angrenzenden Einliegerwohnung, einer Sauna und eines Pools mit Jacuzzi und eines Kfz-Stellplatzes auf Flst.-Nr. 3780/3781, Tanneck 70 – bzw. Tanneck 68
 - c) Nutzungsänderung Archiv zu Ruheraum im 2. OG im Rathaus, Hauptstraße 8, Flst.-Nr. 157
 - d) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf Flst.-Nr., Tanneck 70
- Bekanntgaben und Sonstiges

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung wurde der Beschluss der Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit der Hauptamtsleitung Tatjana Weiger zum 01.03.2025 und der Beschluss der Beförderung zum 01.03.2025 zur Gemeindefrauentraube gefasst.

Bürgerfragen

Es gab keine Fragen aus der Bevölkerung.

Regionale Planungsoffensive erneuerbare Energien

- Teilregionalplan Wind- und Solarenergie
- Anhörungsverfahren

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herr Dr. Seidemann vom Regionalverband Neckar-Alb, welcher den Sachverhalt anhand einer Präsentation detailliert erläutert und erklärt.

Im Rahmen der regionalen Planungsoffensive haben die Regionalverbände in Baden-Württemberg Anfang 2022 zugesagt, bis zum Ende des Jahres 2025 in den Regionalplänen 2 % der Regionalfläche für die Wind- und Solarenergienutzung auszuweisen.

Auf Grundlage des Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetzes hat das Land Baden-Württemberg festgelegt, dass auf regionalplanerischer Ebene mindestens 2 % der jeweiligen Regionalfläche für Windenergie und Freiflächen-Photovoltaik zu sichern sind. Diese 2 % untergliedern sich in 1,8 % Windenergie und 0,2 % in Freiflächen-Photovoltaik. In der Sitzung werden Planauszüge betreffend der Gemeinde Obernheim vorgestellt. Über die Internetseite <https://www.rvna.de/formellebeteiligung> sind die vollständigen Unterlagen bezogen auf den gesamten Bereich Neckar-Alb abrufbar. Der Teilregionalplan Solarenergie enthält auf der Gemarkung Obernheim das Vorbehaltsgebiet (Ob01) mit einer Größe von 20,5 ha. Die Flächen stehen, bis auf eine kleine Teilfläche des angrenzenden Waldes, in privatem Eigentum. Hinsichtlich des Teilregionalplans Windenergie kann gesagt werden, dass ein Vorranggebiet für Windenergieanlagen für die Gemeinde Obernheim nicht ausgewiesen ist. Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf zu.

Vergabe der Schachtabdeckung und Abdichtungsarbeiten für den Hackschnitzelbunker der Hackschnitzelheizzentrale – Vergabe von Bauleistungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende den Planer Gustav Mauthe, welcher Details zum Sachstand erläutert. In der Gemeinderatssitzung am 27.02.2024 wurden die Bauleistungen für die Elektroarbeiten, die Fensterrahmen und Insektenschutz, die Eingangstüren und die Heizungsbauarbeiten vergeben. Die Arbeiten sind zum Teil bereits erledigt oder sollen in der Woche nach Ostern durchgeführt werden. Es erfolgte noch eine beschränkte Ausschreibung für die Schachtabdeckung des Hackschnitzelbunkers und die Abdichtungsarbeiten für die Heizzentrale. Diese Arbeiten sollen in der Sitzung am 26.03.2024 durch den Gemeinderat vergeben werden. Im Haushalt 2024 stehen für diese Maßnahme Finanzmittel in Höhe einer Restsumme von 530.000 € bereit. Im Haushalt 2023 waren hierfür bereits 700.000 € angesetzt. Die Arbeiten für die Schachtabdeckung des Hackschnitzelbunkers werden zum Angebotspreis von 15.441,44 € brutto an die günstigste Bieterin, die Firma A. Widmer aus Weilen u.d.R. vergeben. Die Arbeiten für die Abdichtungsarbeiten werden zum Angebotspreis von 11.666,88 € brutto an die günstigste Bieterin, die Firma Leute Abdichtungstechnik GmbH aus Deilingen vergeben. Zudem wurde vom Gemeinderat gewünscht, dass der Planer einen Zeitplan über die Ausführungen der Arbeiten erstellt.

Neubeschaffung der EDV-Ausstattung für das Rathaus

Aufgrund des Alters der Software bzw. des Auslastungsgrades des Servers sowie der Hardware ist eine Neubeschaffung einer EDV-Anlage inklusive Software unumgänglich.

Da es seitens der Komm.ONE AÖR nun auch die Möglichkeit gibt, den Server als Cloud-Lösung auszulagern, so dass die komplette Serverüberwachung extern bei Komm.ONE liegen würde, wird aus Erprobungsgründen benachbarter Gemeinden hier noch ein Jahr gewartet und die Neuanschaffung um ein Jahr verschoben. Dies ist auch so im Haushaltsplan 2024 in der Maßnahmenliste abgebildet.

Die wichtigsten Komponenten, welche neu beschafft werden müssen, sind 5 PCs, 2 Notebooks mit Dockingstation, 5 Bildschirme. Daneben sind noch alle weiteren Hardwarekomponenten zu beschaffen, die für einen ordnungsgemäßen Betrieb notwendig sind (Tastaturen, ...). Im Angebot sind auch die notwendige Software mit Lizenzen und die Installation vor Ort enthalten.

Das Angebot der Komm.ONE AÖR mit Vorinstallation der einzelnen Komponenten sowie Aufbau und Vernetzung vor Ort beträgt **13.803,07 € brutto**. Im Haushalt 2024 sind 25.000 € für die Beschaffung der neuen EDV eingestellt. Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag entsprechend dem Angebot zu vergeben.

Endausbau Eichenstraße, Weg zwischen Eichenstraße und Eschenstraße – Mögliche Vergabe der Leistungen

Bei der Eichenstraße befindet sich der Endausbau mit Straßenbeleuchtung mittlerweile in den finalen Zügen. Die Binder-schicht wurde mittlerweile aufgetragen, sodass der Feinbelag dann im Zuge der Erschließungsmaßnahmen aufgebracht werden kann. Zwischenzeitlich kamen Überlegungen auf, auch den Verbindungsweg zwischen Eichen- und Eschenstraße, anschließend an die Wendeplatte, auszubauen. Es gab diesbezüglich einen Besichtigungstermin gemeinsam mit dem Vermessungsbüro Wesner aus Meßstetten.

Der Ausbau war in der Planung so nicht vorgesehen, sondern sollte erst mit dem Erschließen des oberen Reststücks des Wohngebietes erfolgen. Da dies jedoch voraussichtlich noch mehrere Jahre dauern kann, wäre der Ausbau des Weges zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll, da die Angrenzer somit die Möglichkeit hätten, ggf. noch ausstehende Restarbeiten am eigenen Grundstück fertig zustellen. Es wurden zwei mögliche Varianten zum Ausbau des Teilstücks zur Diskussion gestellt. Die erste Variante wäre eine kostengünstige Variante durch den aktuellen Unternehmer. Hier würden nur Randsteine einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten vom Anschluss der Wendeplatte zu den bisherigen Randsteinen talwärts in der Eschenstraße gesetzt. Hierfür würden lt. Kostenschätzung ca. 6.800 € brutto anfallen. Die zweite Variante wäre zwar wesentlich kostenintensiver, da diese alle notwendigen Arbeiten bis hin zur Einbringung der endgültigen Oberfläche im gesamten Ausbau-bereich beinhaltet. Somit kommt diese Variante auf brutto ca. 21.500,00 EUR höher als bei Variante 1, insgesamt würde man somit bei einer Summe von ca. brutto 28.300,00 EUR liegen. Der Gemeinderat beschließt, die zweite Variante in Höhe von brutto 28.300,00 EUR im Zuge des Endausbaus Eichenstraße als Anschlussauftrag an das ausführende Unternehmen auf Grundlage des bestehenden Bauvertrags, die Firma Stingel, zu vergeben.

Antrag des DRK OV Obernheim-Oberdigisheim auf einen Stellplatz für eine Altkleider-Wechselbrücke

Der DRK OV Obernheim-Oberdigisheim bat die Gemeindeverwaltung schriftlich um einen unentgeltlichen und zeitlich unbegrenzten Stellplatz für die Altkleider-Wechselbrücke. Der gewünschte Standort soll der Festplatz Obernheim (Bühlstraße) sein. Der DRK OV Obernheim-Oberdigisheim finanziert die ehrenamtliche und gemeinnützige Arbeit für die Bevölkerung hauptsächlich aus der Veräußerung der Altkleider. Dafür wird ein Lkw wöchentlich benutzt und alle 4 Wochen wird damit der Transport der Altkleider zum Verwerter nach Schwäbisch

Hall gefahren. Der Lkw ist mittlerweile in die Jahre gekommen, es gibt keine Unterstellmöglichkeit mehr und die gestiegenen Kosten zwingen das DRK, den Lkw zu verkaufen. Stattdessen soll eine Wechselbrücke aufgestellt werden, damit die Haupteinnahmequelle weiterhin erhalten bleibt. Hierfür wird nach einem geeigneten Standort gesucht. Die Gemeindeverwaltung schlägt anstatt dem Festplatz den Friedhof-Parkplatz vor, da dort auch die Altkleider-Container stehen und das somit ein geeigneter Standort wäre. Dort können auch die 6 m Abstand zum Rangieren eingehalten werden. Der Gemeinderat beschließt, den Antrag der DRK zu genehmigen und den Stellplatz auf dem Friedhof-Parkplatz bei den Altkleider-Containern unentgeltlich zu überlassen. Die Überlassung des Stellplatzes ist zeitlich begrenzt bis auf Widerruf.

Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl eines Nachfolgers eines Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten

In der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Obernheim am 16.03.2024 wurde nun ein neuer Stellvertreter in geheimer Wahl als Nachfolger von Reiner Gehring gewählt. Als neuer Stellvertreter hatte sich Florian Haile für fünf Jahre (2024 – 2029) zur Wahl gestellt. Der Gemeinderat hat dieser Wahl zugestimmt.

Baugesuche

In der Vorgehensweise der Bearbeitung von Bauanträgen haben sich seit November 2023 grundsätzliche Veränderungen ergeben. Leider gingen keinerlei Informationen darüber an die Gemeinden. Nach Rücksprache mit dem Bauamt wurde erklärt, dass Bauanträge seit November 2023 vollumfänglich direkt beim Bauamt des Landratsamtes abgegeben werden müssen, nicht mehr wie bisher bei den Gemeindeverwaltungen. Die Gemeindeverwaltungen werden dann über das Bauvorhaben informiert und ggf. um das gemeindliche Einvernehmen bzw. um Stellungnahme gebeten, je nachdem, um was für ein Bauvorhaben es sich handelt. Die Anhörung der Angrenzer ist grundsätzliche nicht mehr erforderlich, lediglich dann, wenn das Landratsamt hierzu die Empfehlung an die Gemeinde abgibt. Bei Bauvorhaben, welche im Kenntnisgabeverfahren durchgeführt werden, obliegt die Prüfung nicht mehr bei den Gemeinden, auch hier erfolgt die gesamte Prüfung durch das Landratsamt. Dies sind einige grundlegende Punkte der geänderten Vorgehensweise. Jedoch bleiben hier noch viele Fragen offen, wie die Umsetzung in der Praxis dann tatsächlich laufen wird. Auf die Frage, ob nach wie vor alle Bauanträge öffentlich im Gemeinderat zu behandeln sind, gibt es noch keine konkrete Aussage, weshalb die Gemeindeverwaltung bis auf Weiteres die Baugesuche im Gemeinderat vortragen wird.

a) Errichtung eines Wintergartens auf der bestehenden Garage auf Flst.-Nr. 5348/36, Eichenstraße 11

Für ein bereits verwirklichtes Bauvorhaben wurde nachträglich ein Bauantrag gestellt. Das Baugenehmigungsverfahren wurde bereits im Jahr 2022 eingeleitet und hat sich aufgrund von Differenzen mit dem Bauamt über einen langen Zeitraum hingezogen. Der Gemeinderat hat nun im Nachhinein sein Einverständnis erteilt.

b) Neubau eines Einfamilienhauses und einer Garage mit Abstellraum sowie einer angrenzenden Einliegerwohnung, einer Sauna und eines Pools mit Jacuzzi und eines KFZ-Stellplatzes auf Flst.-Nr. 3780/3781, Tanneck 70 – bzw. Tanneck 68

Das geplante Einfamilienhaus beinhaltet einen Wohnbereich mit angrenzender Garage/Abstellraum sowie einem separaten kleinen Sauna-Gebäude. Angrenzend an den großen Wohnbereich ist die Errichtung einer Einliegerwohnung geplant. Das Hauptgebäude soll ein Satteldach mit einer Neigung von 30° erhalten, Garage und Einliegerwohnung werden mit einem Flachdach versehen. Des Weiteren beinhaltet das Bauvorhaben einen Pool incl. Jacuzzi im Außenbereich. Für Tanneck besteht kein Bebauungsplan, lediglich eine Außenbereichssatzung. Diese verlangt, dass sich ein Bauvorhaben in die Umgebung einfü-

gen muss. Die Bebauungstiefe, gemessen von der Ortsdurchfahrt beträgt maximal 25 Meter. Diese Vorgaben sind beim Gebäude eingehalten. Lediglich der Pool überschreitet diese Grenze. Der Gemeinderat wünscht, dass auch der Pool sich innerhalb der bebaubaren 25 Meter befinden soll. Unter dieser Voraussetzung stimmt der Gemeinderat dem Bauvorhaben zu.

c) Nutzungsänderung Archiv zu Ruheraum im 2. OG im Rathaus, Hauptstraße 8, Flst.-Nr. 157

Im 2. OG des Rathauses ist im Zuge der Rathaussanierung ein Raum in der ehemaligen Zahnarztpraxis in einen Pausenraum umgebaut worden. Für diese Nutzungsänderung forderte das Bauamt einen Änderungsbauantrag, welchen der Planer zwischenzeitlich eingereicht hat. Es wurden an diesen Räumlichkeiten keinerlei bauliche Veränderungen vorgenommen, der Raum wurde lediglich einer anderen Nutzung zugeführt. Der Gemeinderat stimmt der Nutzungsänderung zu.

d) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf Flst.-Nr. 3783-3785, Tanneck 70

Bei der Gemeindeverwaltung gingen weitere Planunterlagen für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport in Tanneck ein. Das Baugesuch wurde vom Bauherrn in der Sitzung vorgestellt. Das Bauvorhaben umfasst die Errichtung von zwei aneinander angrenzenden Gebäuden. Eines der Gebäude dient zu Wohnzwecken, im anderen Gebäude sind eine Garage, ein Abstellraum sowie ein Büroraum untergebracht. In Absprache mit dem Bauherrn soll das Gebäude die Hausnummer 70 erhalten. Wie bereits erwähnt, besteht für Tanneck kein Bebauungsplan, lediglich eine Außenbereichssatzung, welche verlangt, dass sich ein Bauvorhaben in die Umgebung einfügen muss und die Bebauungstiefe, gemessen von der Ortsdurchfahrt, maximal 25 Meter beträgt. Diese Vorgaben sind eingehalten. Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis zum Bauvorhaben.

Bekanntgaben und Sonstiges

Im Rahmen der Bekanntgaben teilt der Vorsitzende mit, dass der neue Maibaumständer für den Pfarrgarten bereits geliefert wurde und in den nächsten Tagen eingebaut werden soll. Die Trinkwasserversorgung Hohenberggruppe teilt mit, dass in den kommenden Jahren weitere Investitionen geplant seien. Hierzu gehört der Ausbau des Wasserwerks Neidinger Mühle, sowie Investitionen in Pumpen im Wasserwerk Hammer. Ebenfalls hinzu kommen Investitionen für die Niederdruckschiene des Wasserwerks Hammer sowie eine Enthärtungsanlage im Wasserwerk Neidinger Mühle und im Wasserwerk Hammer. Somit ergibt sich für die Hohenberggruppe eine Investitionssumme in Höhe von knapp 12 Mio. € für die nächsten Jahre. Die Mitglieder der Verbandsversammlung des Industrie- und Gewerbetarbes wurden informiert, dass die MVV mitgeteilt hat, dass das Projekt Biotonnenabfallvergärungsanlage in Meßstetten aus wirtschaftlichen Gründen gestoppt werden muss. Dies ist sehr bedauerlich, da es sich hier um ein zukunftssträchtiges Projekt gehandelt hätte.

Abschließend wurde nochmals auf den Termin am 08.04.2024 um 18.30 Uhr im Sitzungssaal bezüglich der Sitzung des Wahlausschusses für die Gemeinderatswahl am 09.06.2024 verwiesen.

A. Kolleck

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindevahlausschusses zur Vorbereitung der Wahl des Gemeinderats am 09. Juni 2024

Am Montag, dem 08. April 2024, um 18.30 Uhr findet im Rathaus, Hauptstraße 8, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeindevahlausschusses statt.

Tagesordnung:

Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge zu der oben genannten Wahl und Beschlussfassung über ihre Zulassung oder Zurückweisung der Wahlvorschläge.

Zu dieser Sitzung wird herzlich eingeladen.

gez. Weiger

Vorsitzende des Gemeindevahlausschusses

Kinderreisepass ab Januar 2024 abgeschafft

Das ändert sich für Familien:

Ab dem 1. Januar 2024 können Eltern keine Kinderreisepässe mehr beantragen. Der elektronische Reisepass oder der elektronische Personalausweis kann bereits jetzt schon beantragt werden. Die alten Kinderreisepässe bleiben bis zu ihrem Fristablauf gültig.

Um Beachtung wird gebeten.

Geltendmachung von Wild- und Jagdschaden

Wildschadensabwicklung

Wildschäden an landwirtschaftlichen Flächen, Energiepflanzen und Mais sind vom Landwirt der **Gemeindeverwaltung** mitzuteilen.

Für die Anmeldung von Wild- und Jagdschäden gelten entsprechend § 34 Bundesjagdgesetz bzw. § 57 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz bestimmte Fristen bzw. Termine:

- Wild- und Jagdschäden an **landwirtschaftlich** genutzten Grundstücken sind **binnen einer Woche**, nachdem der Geschädigte Kenntnis vom Schaden erlangt hat, bei der **Gemeindeverwaltung anzumelden**.
- Wild- und Jagdschäden an **forstwirtschaftlich** genutzten Grundstücken sind **jeweils zum 1. Mai und 1. Oktober** ebenfalls bei der **Gemeindeverwaltung anzumelden**.

Bei Fristversäumnis erlischt der Ersatzanspruch des Geschädigten und lebt auch nicht wieder auf.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Obernheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Redaktion: E-Mail: andrea.kolleck@obernheim.de, Tel. 07436 9284-13

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Alexander Hofer, Hauptstraße 8, 72364 Obernheim, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Probealarm der Sirene

Freitag, 05.04.2024, 11.45 Uhr

Vorankündigung

Die Grünmüll-Sammelstelle beim Bauhof wird in diesem Jahr erstmals am Samstag, 13.04.2024, von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet sein.

Standfestigkeit von Grabsteinen

Durch die Witterungseinflüsse während des Winters kann die Standfestigkeit von Grabsteinen beeinträchtigt werden. Das Bürgermeisteramt bittet daher alle Personen, die Gräber betreuen, die Standfestigkeit der Grabsteine zu überprüfen. Werden Mängel festgestellt, sind diese umgehend zu beheben bzw. ein Steinmetz zu beauftragen.

Lose Grabsteine stellen besonders für Kinder eine erhebliche Gefahr dar.

Sammlung von Metallschrott und Altpapier

Am Samstag, den 13. April 2024 ab 8.00 Uhr

Diese Altmaterialsammlung wird von der DLRG Ortsgruppe Oberheim durchgeführt. Gesammelt wird sowohl Metallschrott als auch Altpapier.

Bei sperrigen und/oder schweren Gegenständen helfen wir gerne, Tel. 015114296151.

Gebäudeversicherung ausreichend?

Immer wieder werden Häuser baulich verbessert und somit im Wert gesteigert. Gleichartiges gilt für Gebäudeausstattungen. Es ist deshalb sinnvoll, gelegentlich die Versicherungssummen kritisch zu überprüfen.

Rasengräber abräumen

Da in den kommenden Wochen der erste Rasenschnitt auf dem Friedhof ansteht, wird darum gebeten, alle Gegenständen von den Rasengräbern zu entfernen, damit die Flächen gemäht werden können. Blumenschmuck in Pflanzschalen, Vasen oder auch Erinnerungsgegenstände können auf der zentralen Stellfläche im Bereich der Stelen abgelegt werden. Dies besagen auch die Gestaltungsvorschriften für die Rasengräber.

Es wird darauf hingewiesen, dass Gegenstände, welche bis zum ersten Rasenschnitt noch nicht von den Rasengräbern entfernt wurden, durch das Bauhofpersonal entfernt werden.

Achtung! – Monatliche Kühlgeräte/Fernseher/Bildschirm-Entsorgung

Die nächste Sammlung der Geräte findet am **Dienstag, 16.04.2024**, statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Geräte am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand aufgestellt werden.

Noch ein kleiner Hinweis:

Flachbildschirme und Plasma-TV werden ab sofort ebenfalls bei der Sammlung mitgenommen.

Laptops und Notebooks jedoch enthalten keine Bildröhren und werden deshalb bei dieser Sammlung nicht mitgenommen. Sie können wie normaler Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Seit dem 1. März 2024 können die Bürger*innen des Zollernalbkreises die Anmeldung der o.g. Geräte selbst vornehmen. Hierfür kann entweder die Online-Anmeldung auf der Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online-Dienste“ oder innerhalb der Abfall-ZAK-App genutzt werden.

Die Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin möglich, es stehen jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl.

Auch die Gemeindeverwaltung nimmt weiterhin die Anmeldung der Geräte wie gewohnt entgegen.

LANDRATSAMT

Forstamt

Das Forstamt informiert:

Borkenkäfermassenvermehrung im Frühjahr 2024 unbedingt vermeiden!

Der Gewittersturm im August 2023 hat vielerorts in den Kommunal- und Privatwäldern des Zollernalbkreises Schäden verursacht. Die kleineren Stürme im Herbst und die Schneefälle Anfang Dezember haben in den bereits vorgeschädigten Waldbeständen für weitere Schadholzanfälle gesorgt.

Als Folge der trocken warmen Witterungsverhältnisse des vergangenen Sommers wurden bereits zahlreiche Nadelholzbestände aufgrund der dürrebedingt herabgesetzten Abwehrkräfte der Bäume vom Borkenkäfer befallen.

Vor allem in den vom Sturm und Schnee gebrochenen oder geworfenen Nadelholzbeständen finden die Borkenkäfer optimale Bedingungen für die Überwinterung und ausreichend Brutraum. Je nach Witterungsverlauf bzw. bei länger anhaltender warmer Witterung ist in den kommenden Frühjahrs- und Sommermonaten mit einer Massenvermehrung zu rechnen.

Besonders problematisch sind dabei Borkenkäferarten an der Fichte, wie der Buchdrucker und der Kupferstecher.

Es gilt deshalb, die verbleibende Zeit bis zum Ausflug der Käfer im Frühjahr zu nutzen, um das bruttaugliche Material (frische Sturmwürfe und -brüche mit noch grüner Krone) aufzuarbeiten und aus dem Wald abzufahren. Wird dies verpasst, fliegt die erste Käfergeneration aus und befällt gesunde Nadelbäume im Umfeld.

In alten, bereits trockenen Fichten können sich die Borkenkäfer nicht vermehren. Für die Aufarbeitung dieser dünnen Fichten stehen derzeit kaum Aufarbeitungskapazitäten zur Verfügung! Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer werden deshalb aufgerufen, jetzt ihre Wälder auf Schäden zu überprüfen und für eine zeitnahe Aufarbeitung und Abfuhr der noch grünen, vom Sturm geworfenen oder gebrochenen Fichten aus dem Wald zu sorgen.

Um der Gefahr von erheblichen Schäden des Waldes durch Forstschädlinge vorzubeugen, können die Waldbesitzenden nach dem Landeswaldgesetz verpflichtet werden, diese Maßnahmen durchzuführen.

Die Aufarbeitung und der Verkauf kleiner Sturm- und Käferholzholzmengen (weniger als 30 Bäumen) können aufgrund des großen Sturmholzanfalls und mangelnder Personalkapazität nicht über die Revierleiter und die Holzverkaufsstelle abgewickelt werden. Hier sollten die privaten Waldbesitzer Lösungen zusammen mit den Nachbarwaldbesitzern anstreben.

Für größere Sturmholzmengen einzelner Waldbesitzer oder von Waldbesitzergruppen wird das Forstamt versuchen, Aufarbeitungskapazitäten und den Verkauf zu organisieren.

Nehmen Sie dazu Kontakt mit dem örtlich zuständigen Forstrevierleitenden auf.

Die Kontaktdaten sind auf der Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de abrufbar.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Agentur für Arbeit - Balingen

„Anschreiben, Lebenslauf & Co. – so sieht die ideale Bewerbung aus!“

Experten-Chat am 10. April auf abi.de

Egal, ob Ausbildung oder Aushilfsjob, Berufseinstieg oder der nächste Sprung auf der Karriereleiter: Der abi» Chat am 10. April hilft bei der perfekten Bewerbung. Von 16 bis 17:30 Uhr nehmen sich Expertinnen und Experten Zeit für die Fragen der Teilnehmenden.

Ist die Wunschstelle erst einmal gefunden, stellen sich meist viele Fragen zum Bewerbungsprozess: Wie punkte ich mit dem Anschreiben? Was gehört in den Lebenslauf? Wie überzeuge ich beim Vorstellungsgespräch oder Auswahltest? Soll ich eine Bewerbungsmappe noch per Post schicken oder läuft das alles digital? Und welche Rolle spielt eigentlich „ChatGPT“ und das Thema Künstliche Intelligenz? Licht ins Dunkel bringt der abi» Chat mit Tipps zu Anschreiben, Lebenslauf und Vorbereitung fürs Vorstellungsgespräch. Zusätzliche Informationen rund ums Thema bietet darüber hinaus die abi» Rubrik „Bewerbung“ unter abi.de/bewerbung.

Dabei ist es gerade beim Thema Bewerbung wichtig, optimal vorbereitet zu sein. Schließlich konkurriert man beim Wunschjob in der Regel mit anderen Interessentinnen und Interessenten, die ebenfalls gut für die ausgeschriebene Stelle geeignet sind. Wer am Ende die Nase vorne hat, hängt von einer überzeugenden Bewerbung ab und davon, wie man sich im Vorstellungsgespräch und gegebenenfalls Assessment-Center präsentiert.

Alle Fragen und Antworten im Chatprotokoll

Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter <http://chat.abi.de> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat finden sich unter <https://abi.de/interaktiv/chat>.

Meine Stärken kennen - meine Stärken nennen**Wie präsentiere ich mich kurz und knackig? Bewerbungstipps für Frauen**

Dr. Ulrike Landmann von der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckaralb wendet sich in ihrem Kurzworkshop mit Bewerbungstipps am 23. April von 10 bis 12 Uhr vor allem an berufstätige Mütter, Interessentinnen zum Thema Weiterbildung und Berufsrückkehrerinnen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in der Stingstraße 17 in Balingen statt. Anmeldungen sind bis zum 16. April unter [Balingen.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:BCA@arbeitsagentur.de) möglich.

Die eigenen Stärken zu kennen, ist eine wichtige Voraussetzung für die persönliche Entwicklung im privaten wie im beruflichen Leben. Wissen und Können werden nicht nur in der Schule und im Beruf erworben, sondern auch in der Freizeit, im Ehrenamt und in der Familie. In diesem Kurzworkshop werden anhand verschiedener Methoden Kompetenzen als Grundlage für das ganz persönliche Kurzprofil herausgearbeitet.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Frauen#Mittendrin“. Weitere Informationen dazu gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihen-frauen>.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst**

Es gilt die **einheitliche Rufnummer** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: **116 117**

Die **116 117** ist im ganzen Bundesgebiet für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gültig. Dies gilt jedoch nicht für die Notfallnummer 112. Diese Nummer bleibt weiterhin bestehen und gilt rund um die Uhr im ganzen Bundesgebiet.

Die Nummer **116 117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt unter der Woche von 19:00 Uhr abends bis 8:00 Uhr des Folgetages sowie am Wochenende und an Feiertagen, von 08:00 bis 08:00 Uhr.

Allgemeiner Notfalldienst: Sa., So. und Feiertag

Zollernalb Klinikum Balingen, Tübinger Straße 30, Balingen, 10:00 – 20:00 Uhr

Zollernalb Klinikum Albstadt, Friedrichstr. 39, Albstadt, 10:00 – 18:00 Uhr

Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116 117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht. Unter der Woche ab 19:00 Uhr, werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

An Wochenenden und Feiertagen sind die Notfalldienste unter folgenden Nummern erreichbar:

FACHÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Augenarzt: **116 117**

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe (Zollernalb Klinikum Balingen): **07433 9092-0**

Kinderarzt und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in folgenden kinder- und jugendärztlichen Notfallpraxen:

Kinder Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen, Samstag, Sonntag, Feiertag, 10:00 – 18:00 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen, Samstag, Sonntag, Feiertag, 9:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Villingen-Schwenningen, Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen, Montag bis

Donnerstag, 19:00 – 21:00 Uhr, Freitag, 18:00 – 21:00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag, 9:00 – 21:00 Uhr.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis, am Universitätsklinikum Tübingen: HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag, Feiertag, von 8:00 bis 20:00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienstnummer: 01801/116116, www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Samstag, 06. April 2024 und Sonntag, 07. April 2024

Praxis Dr. Eggert, Johannes-Brahms-Str. 3, Albstadt-Truchtlingen Tel. 07432 99060

NOTDIENST DER APOTHEKEN

(Tel. 0800/0022833 oder im Internet unter www.aponet.de)

Samstag, 06. April 2024

Marien-Apotheke Böttingen, Am Solberg 14 Tel. 07429 3452

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Ginkgo-Apotheke Balingen (Endingen), Erzinger Weg 20
Tel. 07433 382099
Langenwand-Apotheke Tailfingen, Stadionplatz 14
Tel. 07432 6224

Sonntag, 07. April 2024

Markt-Apotheke Albstadt (Tailfingen), Adlerstr. 27
Tel. 07432 496530
Sonnen-Apotheke Bisingen, Hauptstr. 2
Tel. 07476 1411

Sozialstation Meßstetten (07431) 96246

Nachbarschaftshilfe (07431) 96247

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tag und Nacht erreichbar unter: Tel.: 0800 1110111

Alle Informationen finden Sie im Internet unter <https://kv-bawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden>

– Die Veröffentlichung der Notdienste erfolgt ohne Gewähr. –

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**Katholische Kirchengemeinde St. Afra****Katholische Kirchengemeinde St. Afra, Obernheim**

Pfarrer: Safi Powath, Tel.: 07431/630945

Gemeindereferentin: Anja Hermle, Tel. 0157/30421825

Pfarrbüro: Carmen Steger, Tel.: 07436/901710

E-Mail: stafra.obernheim@drs.de,

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag, 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag, 17.00 Uhr - 18.30 Uhr

Homepage: www.se-heuberg.drs.de

Freitag, 05. April

15.00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder
Bitte Kerze mitbringen

Sonntag, 07. April – Weißer Sonntag –

9.30 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrhaus

10.00 Uhr Feier der Heiligen Erstkommunion
Diasporaopfer der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 10. April

19.15 Uhr Im Gemeindehaus in Meßstetten:
Treffen Homepage/Öffentlichkeitsausschuss der
SE Heuberg

Donnerstag, 11. April

18.30 Uhr Abendmesse
Gedenkmesse für verstorbene Angehörige

Samstag, 13. April

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Gedenkmesse für verstorbene Angehörige

Urlaub Pfarrbüro

Vom 15. April bis 18. April ist das Pfarrbüro geschlossen.

Ostern – DANKE

Am vergangenen Wochenende konnten wir in allen Gemeinden sehr schöne und feierliche Gottesdienste feiern. Doch ohne die vielen ehrenamtlichen und engagierten Menschen und Gemeindemitglieder wäre das nicht möglich. Deshalb möchten wir uns einmal ganz herzlich bei ALLEN bedanken, die zum Gelingen der Gottesdienste beigetragen haben. Ein herzliches „Danke“ geht an die Mesner/innen, die mal wieder alles perfekt vorbereitet haben und stets bemüht sind, dass alles reibungslos klappt. Danke auch an die Chöre, Singgruppen und Organisten, die für die musikalische Umrahmung zuständig waren. Ebenso gilt unser Dank den „Blumenschmückerinnen“, die die Kirchen wieder festlich und schön dekorierten. Ein herzliches Vergelt's Gott geht an dieser Stelle auch an alle Lektoren, Kommunionhelfer und Ministranten, die immer in bewährter Form ihre Dienste übernehmen. Zum Schluss bedanken wir uns bei Ihnen

allen, die Sie gekommen sind und die Gottesdienste mitgefeiert haben. Schön, dass wir zusammen beten und Gemeinschaft im Glauben erleben durften!

Kommunionkinder feierten Gründonnerstagsmesse

Sämtliche Kommunionkinder der Seelsorgeeinheit Heuberg fanden sich an Gründonnerstag in der Kirche St. Nikolaus von Flüe ein, um das letzte Abendmahl Jesu und die Einsetzung der Eucharistie zu feiern.

Am Fest der heiligen Erstkommunion werden die Kinder ein weißes liturgisches Gewand tragen. Das ist im Grunde das Taufkleid: sie tragen es als Zeichen, dass sie nun als Getaufte an den Altar treten werden. Diese Bedeutung wurde ihnen im Gottesdienst erklärt und sie erhielten ihre Gewänder feierlich überreicht. Nachdem sie es übergestreift hatten, bildeten die Kommunionkinder einen Kreis um den Altar und erneuerten ihr Taufversprechen. Nun wünschen wir allen Kommunionkindern ein wunderschönes Fest, bei dem sie ihren Glauben vertiefen und ihre Liebe zu Jesus feiern können!

Erstkommunion am Sonntag, 07. April um 10.00 Uhr

Fünf Kinder dürfen am Sonntag, 07. April ihre Erstkommunion feiern. „Du gehst mit!“, so lautet das Motto der diesjährigen Erstkommunion.

Liebe Kinder, wir wünschen Euch, dass Ihr durch die Erstkommunion näher mit Gott und unserer Gemeinde verbunden seid und darauf vertraut, dass Gott immer mit Euch geht.

Wir wünschen Euch, eine festliche und schöne Erstkommunionfeier und Gottes Segen auf Eurem Lebensweg!

Die Erstkommunionkinder treffen sich um 9.30 Uhr im Pfarrhaus, um in Begleitung der Ministranten und Pfr. Safi in die Kirche einzuziehen.

Erstkommunionvorbereitung - DANKE

Am 7. April findet in Obernheim die Erstkommunionfeiern statt. Seit Wochen bereiteten sich die Kinder auf ihren großen Tag vor. Unter kompetenter Anleitung und mit Unterstützung durch unsere Gemeindereferentin Anja Hermle fanden 8 Gruppenstunden statt, welche von Eltern der Kinder durchgeführt wurden. Alle erfüllten ihr „Amt“ mit viel Engagement und Liebe zu den Kindern und zum Glauben.

Sie als Eltern waren und sind auf dem Weg zur Erstkommunion „Wegbegleiter“. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, ihren Kindern Jesus näherzubringen, die Fragen Ihrer Kinder zu beantworten und von Ihren eigenen Erfahrungen und Ihrem Glauben zu erzählen. Danke für Ihre Zeit, Ihre Geduld und die große Bereitschaft, mit den Kindern diesen Weg gemeinsam zu gehen. Wir wünschen uns, dass dieser Weg nicht am Tag der Erstkommunion endet, sondern dass Sie ihn gemeinsam mit Ihren Kindern weitergehen.

Letztendlich sagen wir natürlich den KINDERN ganz herzlich DANKE. Danke, dass Ihr immer begeistert dabei wart und prima mitgemacht habt!

Besonders schön wäre es, wenn Ihr Euch bereit erklären könntet, künftig in der Ministrantengruppe unserer Kirchengemeinde mitzuwirken!

Einladung zum 65-jährigen Priesterjubiläum von Herrn Prälat Werner Schygulla

Liebe Gemeindemitglieder, viele von Euch/Ihnen kennen Herrn Pfarrer Schygulla. Über fast 30 Jahre hinweg hat er jedes Jahr in den Sommermonaten die Urlaubsvertretung des Pfarrers übernommen, war den Gemeindemitgliedern gegenüber sehr aufgeschlossen und hat sich für deren Belange interessiert. Stets hat er sich in Nusplingen/Obernheim wie zuhause gefühlt.

Letztes Jahr im Sommer war er für einige Tage zu Besuch in der Seelsorgeeinheit.

Am 27. April 2024 darf er im stolzen Alter von 88 Jahren das 65-jährige Priesterjubiläum feiern.

Dazu ergeht von seiner Seite recht herzliche Einladung an die Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit, mit ihm in seiner Heimat in Ujazd in Oberschlesien dieses Jubiläum zu feiern. Jeder/Jede ist willkommen.

Die Festmesse ist am 27.04.2024 um 13 Uhr in der St. Andreas-Kirche in Ujazz. Anschließend ist die weltliche Feier.

Die Anreise erfolgt in eigener Zuständigkeit/Verantwortung am Freitag, 26.04.2024 (evtl. in Fahrgemeinschaften); die Heimreise erfolgt am Sonntag, 28.04.2024 oder Montag, 29.04.2024. Herr Pfarrer Schygulla bittet um Mitteilung, wie viele Personen kommen werden, um die Übernachtungsmöglichkeiten sicherzustellen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 10. April 2024 bei Frau Gabi Horn, Tel. 07429 815, wenn Sie nach Ujazz fahren möchten/ werden.

Seelsorgeeinheit Heuberg

Gottesdienstzeiten Bruder Klaus in Meßstetten

Samstag, 06. April 2024

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Mittwoch, 10. April 2024

18.30 Uhr Abendmesse

Freitag, 12. April 2024

17.00 Uhr Probe Erstkommunion

Sonntag, 14. April 2024

10.00 Uhr Erstkommunion

Gottesdienstzeiten Maria Königin in Nusplingen

Freitag, 05. April 2024

17.00 Uhr Probe Erstkommunion

Samstag, 06. April 2024

10.00 Uhr Erstkommunion

Dienstag, 09. April 2024

9.00 Uhr Heilige Messe
anschließend Frühstück im Pfarrsaal

Sonntag, 14. April 2024

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienstzeiten St. Maria Unterdigisheim

Sonntag, 07. April 2024

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 12. April 2024

15.00 Uhr Probe Erstkommunion

18.30 Uhr Abendmesse

Samstag, 13. April 2024

10.00 Uhr Erstkommunion

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tieringen-Oberdigisheim



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Tieringen-Oberdigisheim

Pfarramt Tieringen, Neue Str. 5, 72469 Meßstetten-Tieringen,

Tel. 07436-426, E-Mail: pfarramt.tieringen@elkw.de

Internet: www.kirche-tieringen.de;

www.kirche-oberdigisheim.de

Pfarrer Philipp Haas

Wir laden herzlich ein!

Freitag, 5. April

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Sonntag, 7. April

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Oberdigisheim mit Prädikantin Margret Häßler

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Montag, 8. April

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Dienstag, 9. April

14.00 Uhr Nachmittag für Ältere im Gemeindehaus in Tieringen

Nähere Informationen hierzu finden Sie im Anschluss der kirchl. Nachrichten

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Mittwoch, 10. April

Ab 11.30 Uhr Tieringer Mittagstisch im Gemeindehaus in Tieringen

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

19.30 Uhr Jugendkreis im Gemeinschaftshaus in Meßstetten

Donnerstag, 11. April

16.00 Uhr Minijungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Freitag, 12. April

16.00 - 18.00 Uhr Konfi3-Aktion auf dem Barfußpfad Tieringen

17.30 Uhr Bubenjungschar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr Konfi 3-Familiengottesdienst mit Abendmahl für Groß und Klein in Tieringen. Auch Kinder sind zum Abendmahl eingeladen! Pfarrer Haas und Jugendreferentin Schick gestalten den Gottesdienst mit den Konfi 3 Kids. Der Posaunenchor Tieringen-Oberdigisheim wirkt musikalisch mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchenkaffee ein. Zudem gibt es die Möglichkeit, den Kirchturm zu besteigen.

10.00 Uhr Kinderkirche im Kirchenanbau in Oberdigisheim

11.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

„Nachmittag für Ältere“

in Tieringen am Dienstag, 9. April 2024

Die Schäferei und die Landschaftspflege der Schwäb. Alb stehen im Mittelpunkt der nächsten Zusammenkunft. Wir freuen uns, dass Herr Manfred Stingel, der Leiter des Hauses der Volkskunst in Frommern, mit Erzählungen und dem Hirtenhorn den Nachmittag bereichern wird. Der Film „Wacholder – Wollé – Wohlgenuss“ zeigt die Alblandschaft und wie diese geprägt ist von den weidenden Schafen, die alles fressen, außer Wacholder. Zu sehen ist die Großzucht von neugeborenen Lämmern, die Schafschur, die Verarbeitung der Schafswolle und die Herstellung wärmender Kleidung. Der Film zeigt auch das Zerlegen der geschlachteten Lämmer und Schafe und die Zubereitung köstlicher Mahlzeiten, die für den Wohlgenuss sorgen. Die Begleitende Musik, den Frauen an den Spinnrädern und den traditionellen Gruppentänzen. Der Nachmittag beginnt um 14.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Tieringen. Dazu ergeht herzliche Einladung. Für die Teilnehmenden aus Oberdigisheim steht ein Abholdienst bereit: um 13.45 Uhr an der Kirche.

Geöffnete Kirche

Ab April sind unsere Kirchen in Oberdigisheim und Tieringen wieder täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Wir laden herzlich ein, diese Möglichkeit tagsüber zu nutzen und stille Momente in den Kirchen zu genießen. Wir freuen uns und sind dankbar, dass wir durch verantwortliche Mitarbeiter dies anbieten können. Vielen Dank dafür.

TelefonSeelsorge sucht Ehrenamtliche – Ausbildungsgruppe 2024

In der TelefonSeelsorge Neckar-Alb sorgen ca. 70 ehrenamtlich Mitarbeitende dafür, dass rund um die Uhr an allen Tagen kostenfrei Menschen anrufen können, sich in einer belastenden Situation befinden und gerne darüber sprechen möchten. Für diese anspruchsvolle und interessante Aufgabe werden die Ehrenamtlichen gründlich ausgebildet und kontinuierlich fachlich durch Supervision, Fortbildungen etc. begleitet. So ist bei der TelefonSeelsorge die Möglichkeit zu persönlichem Wachstum reichlich vorhanden.

Wer bei der TelefonSeelsorge mitarbeiten will, sollte einfühlsam und belastbar sein.

Das Wahrnehmen und Reflektieren der eigenen Gefühle und Einstellungen ist dabei ebenso wichtig, wie die Bereitschaft, sich in fremde Lebenswelten vorurteilsfrei einfühlen zu können. Toleranz und Flexibilität sind genauso gefragt wie Gelassenheit und Humor. Nähere Informationen finden Sie vorab unter: <https://ts-neckar-alb.de>

Frühjahr 2024 ist eine neue Ausbildungsgruppe geplant. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter Tel.: **07071-915177** oder buero@ts-neckar-alb.de.

Unsere Hausmeisterstellen in Tieringen sind wieder besetzt

Zum 1. April 2024 konnten wir unsere Hausmeisterstellen wieder besetzen. Martin Schalow ist für den Innenbereich des Gemeindehauses Tieringen zuständig, dazu gehören auch Vermietungen der Räumlichkeiten. Für Anfragen bezgl. Vermietung steht die bei Martin Schalow die Telefonnummer: 07436/87059 zur Verfügung. Lothar Nagat übernimmt die Pflege der Außenanlagen. Wir freuen uns, dass wir als Kirchengemeinde die Stellen kompetent besetzen konnten und schauen zuversichtlich auf eine gute Zusammenarbeit! Wir haben Martin Schalow und Lothar Nagat im Gottesdienst in der Osternacht in ihren Ämtern willkommen geheißen.



FRAUENFRÜHSTÜCK



„MEHR ALS ALLES BEHÜTE DEIN HERZ“

Referentin: Claudia Mader (Psychotherapie, Supervision, Beratung)

SAMSTAG, 20. APRIL 2024

9.00 UHR; IM EV. GEMEINDEHAUS, TIERINGEN

Kosten Frühstück und Vortrag: 12 €
Um VORANMELDUNG wird gebeten:
Lore Pilawa: Tel.: 1713
Pfarramt Tieringen: Tel. 426 oder Email: [Pfarramt.Tieringen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Tieringen@elkw.de)

Veranstalter: Ev. Gesamtkirchengemeinde Tieringen–Oberdigrisheim

Plakat: Pfr. P. Haas

VEREINSNACHRICHTEN

Hundesportverein BG Römerstadt e.V.

Neuer Hundesportverein BG Römerstadt e.V. eröffnet auf dem Sportgelände in Obernheim

Obernheim – Ein neuer Anlaufpunkt für Hundefreunde hat Anfang des Jahres in Obernheim seine Tore geöffnet: Der Hundesportverein BG Römerstadt e. V. feierte seine offizielle Er-

öffnung. Die Gründungsversammlung, die den Startschuss für dieses aufregende Kapitel bildete, fand am 2. Januar 2024 in der Krone in Obernheim statt. Seitdem haben Hundeliebhaber die Möglichkeit, sich jeden Samstag ab 14 Uhr zu treffen und gemeinsam mit ihren Vierbeinern aktiv zu werden. Der Verein steht allen Interessierten offen, unabhängig von Rasse oder Größe des Hundes.

Der Hundesport ist weit mehr als nur körperliche Betätigung für Hunde. Er fördert die Bindung zwischen Mensch und Tier, verbessert die Gehorsamkeit des Hundes und bietet eine sinnvolle Beschäftigung für beide. Eine der Hauptaktivitäten im BG Römerstadt e.V. ist der IGP Sport, der sich aus den Disziplinen Fährtenarbeit, Unterordnung und Schutzdienst zusammensetzt. Dieser Sport fördert nicht nur die körperliche Fitness des Hundes, sondern auch seine Intelligenz und seinen Gehorsam. Die Mitglieder des Vereins sind mit großer Leidenschaft und Engagement dabei, den Hundesport in Obernheim zu fördern. An der Spitze des Vereins stehen Sven Keller als erster Vorsitzender, Patrick Marti als zweiter Vorsitzender, Svetislav Petrovic als Kassierer und Mike Meder als Ausbildungswart; bei Mike kann sich jeder, der Interesse hat, per E-Mail über die Übungszeiten informieren: Mike.meder@bg-roemerstadt.de

Ein großer Dank gilt auch den Sponsoren, allen voran dem Tattoo-Studio „Little Fat Dog“ aus Rottweil, Otto Moser mit seiner Steuerkanzlei „Alltax GmbH“ und Armin Roggenstein von „Inter Versicherungen“ aus Rosenfeld. Ohne ihre großzügige Unterstützung wäre die Realisierung dieses Projekts nicht möglich gewesen.

Die erste große Vereinsprüfung steht bereits bevor und findet am 13. und 14. April auf dem Sportgelände in Obernheim statt. Der Beginn ist für etwa 11 Uhr geplant. Am Samstagabend wird es einen Festabend im Stil der 90er-Jahre im Sportheim geben. Zuschauer und Besucher sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Moment mit dem Verein zu teilen.

Abschließend möchte sich der BG Römerstadt e.V. beim TSV Obernheim für die großzügige Unterstützung bedanken. Ohne die Hilfe des TSV wäre es nicht möglich gewesen, etwas so Tolles auf die Beine zu stellen und die Hundegemeinschaft in Obernheim zu stärken.

DRK-Kreisverband Zollernalb e.V.



Einladung zur DRK-Jahreshauptversammlung am 6. April 2024

Zu unserer Jahreshauptversammlung möchten wir alle aktiven Helferinnen und Helfer sowie alle passiven Mitglieder, Freunde und Gönner des DRK in das Gasthaus Glöckle, Geyerbad ab 18.00 Uhr recht herzlich einladen. Zuerst gibt es ein Vesper und um 19.00 Uhr starten wir dann mit der Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin 2023
3. Bericht der Schatzmeisterin 2023
4. Bericht der Kassenprüfer 2023
5. Bericht der Bereitschaftsleitung 2023
6. Andere Berichte (Jugend-Rot-Kreuz usw.) 2023
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beschluss Satzungsänderung
9. Begrüßung neuer Mitglieder
10. Ehrungen
11. Grußworte
12. Verschiedenes

Altkleidersammlung

Am Samstag, dem 13. April 2024 führt das DRK Obernheim-Oberdigrisheim eine Altkleidersammlung durch.

Das Deutsche Rote Kreuz hat 824 Kleiderkammern, in denen täglich kostenlos Textilien und Bekleidung an Bedürftige ausgegeben werden. Für Katastrophenfälle bevorrätet das DRK für über 100.000 Menschen sortierte Bekleidung. Für die Unterstützung bedanken sich die Helfer des DRK.

Gesammelt wird in den Ortschaften Obernheim, Oberdigisheim, Unterdigisheim und Hossingen.

Wir bitten die Altkleidersäcke ab 8.00 Uhr sichtbar am Straßenrand abzustellen.

Wer Fragen zur Altkleidersammlung hat, kann sich bei Ulrike Scheurer, Tel.: 07436/87220, informieren.



TSV Obernheim 1906 e.V.

Kreisliga A

Sonntag, 31.03.2024

SV Dotternhausen II -

SGM TSV Obernheim/TSV Nusplingen II 1:1

Am Abend des Gründonnerstags traf die zweite Mannschaft auf den SV Dotternhausen II. Die Hausherren, die den dritten Tabellenplatz belegten, starteten besser ins Spiel und konnten bereits in den ersten fünf Minuten mit 1:0 in Führung gehen. Der Dotternhausener Stürmer konnte aus stark abseitsverdächtig Stellung unseren Schlussmann der SGM überlupfen. Im Gegenzug gelang es Fabio Bayer nur einige Minuten nach dem Gegentreffer, diesen zu egalisieren. Dabei konnte er einen Abpraller mit der Schulter zum 1:1-Ausgleichstreffer nutzen. Nach dem Seitenwechsel sahen die angereisten Fans nur noch sehr wenige Toraktionen und es blieb beim 1:1 Unentschieden.

Montag, 01.04.2024

SGM TSV Obernheim/TSV Nusplingen II -

TSG Margrethausen 2:1

Den Ostermontag verbrachte die zweite Mannschaft mit einigen Zuschauern im Brünnele Stadion. Den Gegner aus Margrethausen hatte man gut im Griff und konnte in der 30. Spielminuten den Führungstreffer erzielen. Torschütze war Verteidiger Louis Müller, der bei einem Standard mitaufgerückt war. Mit dem 1:0 Pausenstand wurden die Seiten gewechselt. Den Beginn der zweiten Halbzeit gestaltete die TSG für sich und konnte in der 50. Minute zum 1:1 ausgleichen. Mit der Einwechslung von Finn Küstermann und Manuel Moser hatte Coach Dominik Klemm ein glückliches Händchen, als diese nach schöner Flankenkombination den 2:1-Siegtreffer erarbeiten konnten. Torschütze war Manuel Moser. Das restliche Spiel war von vielen gegnerischen Fouls geprägt, bei denen auch zwei Strafstoße hätten fällig sein können. Diese sprach uns der Schiedsrichter jedoch nicht zu. Trotzdem konnte man den Ostermontag fußballerisch erfolgreich gestalten und gewann mit 2:1.

Vorschau:

Sonntag, 07.04.2024 15:00 Uhr: TG Schömberg - SGM TSV Obernheim/TSV Nusplingen

Tabellenausschnitt:

10. FC Winterlingen 19 Pkt.

11. **SGM TSV Obernheim/TSV Nusplingen 17 Pkt.**

12. TSG Margrethausen 16 Pkt.

13. Spvgg Truchteltingen 13 Pkt.

WISSENSWERTES / AKTUELLES

Lau-Hüttenbewirtung

Öffnungszeiten

Samstags, 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntags, 14:00 bis 18:00 Uhr

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:00 bis 17:30 Uhr

Jeden letzten Mittwoch Singen in der Lau-Hütte, 18:30 Uhr

6./7. April 2024 Familie Wittmer

13./14. April 2024 GESCHLOSSEN Frühlingsfest FCR

20./21. April 2024 Familie Scharler

24. April 2024 Singen in der Lau-Hütte

27./28. April 2024 Familie Keller

Die Wirte freuen sich auf Euren Besuch.

Schwäbischer Albverein, OG Reichenbach

Herzliche Einladung zu den Theateraufführungen in Hartheim

Für die Aufführungstermine am Freitag und Sonntag gibt es noch Karten

Bereits seit über 50 Jahren bereitet die Theatergruppe des Gesangsvereins Hartheim ihren zahlreichen Gästen mit turbulenten Stücken viel Spaß. Dieses Jahr wird das Stück „Frauenpower“ aufgeführt, ein schwäbisches Lustspiel in 3 Akten von Bernd Gombold.

Passend zur im Juni stattfindenden Kommunalwahl in Baden-Württemberg handelt das Theaterstück von einem altgedienten Schultes und seinen Gemeinderatskumpanen, die bei der anstehenden Gemeinderatswahl wiedergewählt werden möchten. Doch es formiert sich eine Frauenliste, die den Wahlkampf mächtig aufwirbelt – freuen Sie sich auf turbulente Szenen.

Die Aufführungstermine in der Festhalle Hartheim sind:

- Freitag, 12.4.2024, 14.00 und 20.00 Uhr
- Samstag, 13.4.2024, 20.00 Uhr
- Sonntag, 14.4.2024, 18.00 Uhr

Für die Vorstellungen am Freitag und Sonntag gibt es noch Karten (Eintrittspreis 8 Euro). Der Samstagstermin ist bereits ausverkauft.

Der telefonische Kartenvorverkauf (nummerierte Plätze) unter der Tel-Nr. 07579 933175 findet noch an folgenden Terminen von 18.00 bis 19.00 Uhr statt: Donnerstag, 04. April; Dienstag, 09. April und Donnerstag, 11. April 2024.

Außerdem sind Kartenbestellung auch per E-Mail unter theaterhartheim@web.de möglich. Weitere Infos zu den Theateraufführungen finden Sie auch unter www.gv-hartheim.de

Herzgruppe Heuberg e. V.

Am 22.03.2024 hat die Hauptversammlung im Lamm in Meßstetten-Hartheim stattgefunden. Der 1. Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden. Nun wurde der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Jetzt ließ er die Aktivitäten des letzten Jahres Revue passieren. Es fand im Juli der wichtige Reanimationsabend statt. Die Wanderungen in den Sommerferien fanden mit sehr guter Beteiligung statt. Der Jahresausflug zum Südwestrundfunk nach Baden-Baden war voll ausgebucht und sehr interessant.

Mit der Weihnachtsfeier wurde das Jahr erfolgreich abgeschlossen. Der Schriftführer gab die genauen Zahlen der Anwesenden bei den Freizeitaktivitäten und Übungsabenden bekannt. Der Kassier gab eine detaillierte Aufstellung und ein kleines Plus in der Kasse bekannt. Die Kassenprüfer bestätigten eine hervorragende Kassenführung. Auch die Übungsleiter äußerten sich zufrieden

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Für weitere zwei Jahre wurden gewählt:

2. Vorsitzender Thomas Müller

Kassierer Bernhard Schempp

Schriftführer Hubert Richter

und zwei Ausschussmitglieder:

Klaus Ritter und Berthold Strobel

Kassenprüfer Michael Heinemann und Roland Gomeringer

Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Klaus Ritter und Johann Reinauer geehrt.

Anträge lagen keine vor und die Hauptversammlung wurde beendet.

Hubert Richter

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck startet am Samstag, 30. März, in die neue Saison. Höhepunkte sind sicherlich neben dem großen Fuhrmannstag (7. Juli), der Museums-Kirbe (6. und 7. Oktober) und einem Tuchmarkt (1. September) die Sonderausstellung „Ein roter Faden durchs Museum: TEXTIL“ ab Mai und der Internationale Museumstag (19. Mai). Besondere

Schmankerl sind die Spuk-Führungen und eine Camera obscura im Bauernhaus Biehle. Natürlich gibt es auch wieder viele weitere Kurse und Führungen zu verschiedenen Themen. Alle Details sind online verfügbar unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

Der **MGV Frittlingen** lässt es wieder krachen!

...und... TÄSCHÜSS!

Von einem, der auszog, um Freiheit zu finden.

SA. 13.04.2024

LEINTALHALLE FRITTLINGEN
Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt:
VVK: 13 EUR
AK: 15 EUR

Karten gibt es in der
Bäckerei „MERKT“ und in
der Volksbankfiliale in
Frittlingen.

Onlinetickets können
unter folgender Emailadresse angefordert werden:
karten@liederkranz-frittlingen.de
www.liederkranz-frittlingen.de




Leitung: Uli Groß

Haus der Natur Beuron

Sauldorf. Der Biber als Landschaftsarchitekt und Flussbauer.

Freitag, 12. April, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 11.04.)
Mittlerweile hat sich das größte Nagetier Europas auch in unseren Breiten fast flächendeckend angesiedelt. Durch seine vor allem im Winter verstärkte Nagetätigkeit hinterlässt der Biber deutliche Spuren bei der Nutzung seines Reviers. Im Sauldorfer Naturschutzgebiet finden sich Spuren des Bibers an zahlreichen Stellen, die bei dieser Exkursion angesteuert werden. Leitung: Armin Hafner; Treffpunkt: Parkplatz Bahnübergang Sauldorf; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 11. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Samstag, 13. April, 15 Uhr
Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben.
Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Knopfmacherfelsen. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental.

Sonntag, 14. April, 14 Uhr
Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Nach einem Abstecher zu einer versteckten Höhle führt der Weg an der Burg Straßberg vorbei auf die Hochfläche. Unterwegs gibt es Geschichten über einen Bischof, Schmuggler, Hexen und adlige Stiftfräuleins. Wissenswertes aus Geologie und Botanik und unterhaltsame Spiele für Kinder und Erwachsene sind mit von der Partie.
Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m). Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle“, Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Thiergarten. Sonnenaufgangswanderung im Donautal.

Sonntag, 14. April, 6 bis 9:30 Uhr
In der Stille des Morgens wandern wir von Thiergarten über die Donaufelsen nach Gutenstein und zurück. Es erwarten uns der frische Frühlingwald, das Vogelgezwitscher des Morgens und herrliche Aussichten bei Sonnenaufgang. Bitte mitbringen: Wanderschuhe, Trittsicherheit und ein kleines Frühstück für unterwegs. Wanderstrecke: 9 km, 300 Höhenmeter. Anmeldung und Informationen bei Regina Rebholz, Naturparkführerin, Tel. 0157 76317125, naturzeit@posteo.de

Nusplingen. Rund um die Nusplinger Lagune.

Sonntag, 14. April, 13 Uhr
Die Wanderung führt vom Parkplatz Laisental durch Misch- und Kalkbuchenwälder. Je nach Jahreszeit wechselt die Pflanzenwelt. Von den Schwammriffstotzen aus der Weißjurazeit haben die Teilnehmenden einen schönen Blick in das tiefe, enge Bäratal. Die Prall- und Gleithänge der ehemals wilden Bära zeigen, dass einer Ansiedlung Grenzen gesetzt sind. Magerwiesen und Heckenriegel sind Zeugen einer mühevollen Landwirtschaft, die durch steile Wege vom Tal auf die Hochfläche führten. Der Nusplinger Plattenkalk ermöglicht einen Blick in die Erdgeschichte vor 150 Mill. Jahren. Seit über 25 Jahren gräbt ein kleines Team von Geologen des Stuttgarter Naturkundemuseums zusammen mit ehrenamtlichen Mitarbeitern auf dem Westenberg. Spektakuläre Funde von Fossilien dokumentieren die erdgeschichtliche Epoche vom tropischen Meer mit Riffen und Lagunen. Treffpunkt Rathaus Nusplingen im Bäratal. Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172 7348307.

Beuron. Naturpädagogikseminar „Frühlingsboten“ aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese“.

30. April, 9:30 – 16:30 Uhr (Anmeldung bis 12.04.)
In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genie-

ßen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Jeder Fortbildungstag hat ein Schwerpunktthema, behält aber immer den ganzen Lebensraum und die entsprechenden jahreszeitlichen Aspekte im Blick. Im Frühling erwacht das Leben auf der Streuobstwiese: Die Wiesen und Obstbäume stehen in voller Blüte, Wild- und Honigbienen sind als Bestäuber unterwegs und Vögel geben ihr Konzert. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: 90,- €; Anmeldung bis 12. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Handharmonika-Club „Frohsinn“ Deilingen-Delkhofen e. V.

Liebe Freunde der Akkordeonmusik,
zu unserem diesjährigen Frühjahrskonzert möchten wir Sie herzlich einladen am

**Samstag, dem 27.04.2024 um 20:00 Uhr
in der Gemeindehalle Deilingen-Delkhofen.**

Wir haben für Sie einen bunten Blumenstrauß an verschiedenen musikalischen Stilrichtungen zusammengestellt. Gerne möchten wir Sie mit „Die diebische Elster“, „Power of Love“, „Garden Party“ und vielen weiteren Musikstücken verzaubern. Unser Konzertpartner an diesem Abend ist das **Harmonika-Orchester Fischbach e. V.** (aus Friedrichshafen am Bodensee). Selbstverständlich wird wie immer für Speis und Trank bestens gesorgt sein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei.

Ihr Handharmonika-Club „Frohsinn“ Deilingen-Delkhofen e. V.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“
Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

10. April 2024, um 19.00 Uhr

Thema: Reisen als Sehbehinderte oder blinder Mensch, Unterstützungsmöglichkeiten, Reiseangebote

Referent Arne Jöns

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e. V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5QI02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an.

Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e. V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

DRK-Kreisverband Zollernalb e.V.



Das DRK bietet im Rahmen des Gesundheitsprogrammes DRK-Gymnastik für Senioren unter dem Motto „Mach mit – bleib fit“ auch in Ihrer Nähe an. Mit einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm erweitern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre körperliche und geistige Beweglichkeit, erfahren mehr über die Gesunderhaltung und lernen Gleichgesinnte kennen. Zur Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse notwendig. Interessierte, die gerne eine Stunde schnuppern möchten, sind auch herzlich willkommen!

Informationen unter Tel. 07433/ 90 99 843 oder E-Mail elvira.bruehle@drk-zollernalb.de.

Erste-Hilfe-Kurse – natürlich beim DRK! Ersthelfer können Leben retten! Jeder kann helfen – und das Helfen lernen, auch ohne Vorkenntnisse. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de. Telefonische Anmeldung unter 07433/909999 oder kursanmeldung@drk-zollernalb.de

DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd.

Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs, mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES-1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Volkshochschule Balingen



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Montag, 08. April

Wirbelsäulengymnastik und starke Mitte,

10-mal, 09.00 bis 10.00 Uhr

Gitarre 1 – Anfänger,

8-mal, 18.00 bis 19.00 Uhr oder 19.10 bis 20.10 Uhr

Zeichnen und Malen, Anfänger und Fortgeschrittene,

4-mal, 19.00 bis 21.15 Uhr

Aikido mit Ki - für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren, 10-mal, 20.00 bis 21.30 Uhr

Dienstag, 09. April

Töpfern für Mutter und Kind, ab 2,5 Jahren in Begleitung, 4-mal, 15.00 bis 16.30 Uhr

Zeichnen und Malen, Anfänger, 4-mal, 17.00 bis 19.15 Uhr

Mittwoch, 10. April

Gitarre 1 – Anfänger mit Vorkenntnissen,

8-mal, 18.00 bis 19.00 Uhr

Spanischer Konversationskurs mit Niveau B2,

12-mal, 18.00 bis 19.30 Uhr

Die italienischen Präpositionen - A1/A2,

4-mal, 18.15 bis 19.45 Uhr

Gitarre 2 - Fortgeschrittene I, 8-mal, 19.10 bis 20.10 Uhr

Gitarre 3 - Fortgeschrittene II, 8-mal, 20.20 bis 21.20 Uhr

Donnerstag, 11. April

Orientalischer Tanz für Anfängerinnen,

11-mal, 09.45 bis 10.45 Uhr

Hatha-Yoga für Fortgeschrittene, 10-mal, 18.00 bis 19.15 Uhr

Freitag, 12. April

Von Frau zu Frau: Einstieg in die PC-Welt für Anfänger*innen, 2-mal, 14.30 bis 18.30 Uhr

JK Junge Werkstatt, 7-10 Jahre, 10-mal, 16.00 bis 17.30 Uhr

Top fünf thailändische Gerichte, 18.00 bis 22.00 Uhr

Orientalischer Tanz für Anfängerinnen,

11-mal, 18.30 bis 19.30 Uhr

Fotografie mit der digitalen Spiegelreflex- und Systemkamera,

4-mal, 18.30 bis 21.30 Uhr

Einführung in die Gesangs- und Atemtechnik - Vocal Coaching,

7-mal, 19.00 bis 21.00 Uhr

Orientalischer Tanz für Mittelstufe und Fortgeschrittene,

11-mal, 19.45 bis 20.45 Uhr

Samstag, 13. April

Word - fortgeschrittene Techniken, 2-mal, bis 15.45 Uhr

Die Stempelwelt, ab 6 Jahren, 09.30 bis 12.30 Uhr

Knigge - Training für Jugendliche von 12 bis 21 Jahren,

10.00 bis 12.00 Uhr

Cajon, die vielseitige Kiste, 2-mal, 14.00 bis 17.30 Uhr

Raffinierte Single-Küche, 18.00 bis 22.00 Uhr

Sonntag, 14. April

Workshop Rückengesundheit - Rückenschmerz - nein danke, 09.30 bis 11.30 Uhr

Vorträge

Alles rund um die Wärmepumpe, online, Di., 09. April, 18.00 bis 19.30 Uhr

„Die Antwort bist du selbst“ - Hermann Hesses, Stadthalle BL, Mi., 10. April, 19.00 bis 20.30 Uhr

Der Weg zum Pflegegrad, online, Do., 11. April, 18.00 bis 19.30 Uhr

Weitere Informationen, Kursangebote und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de.

Crêpes-Wickeltorte mit Mascarpone-Creme

Lucia Kranz macht einen ganz besonderen Hingucker für die Kaffeetafel: eine Torte aus hauchdünn gebackenen Crêpes mit sahniger Mascarponefüllung. Der Clou ist die Wickeltechnik bei den Crêpes.

Zubereitungszeit: 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: pro Stück: Kcal: 840, KJ: 3510, E: 14 g, F: 60 g, KH: 59 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lucia Kranz

Zutaten

Für die Crêpes:

- 100 g Butter, flüssig
- 3 Eier (Gr. M)
- 80 g Zucker
- 2 Pck. Vanillezucker
- 375 ml Milch
- 375 ml Wasser
- 40 g Backkakao
- 375 g Mehl

Für die Mascarponecreme:

- 700 g Mascarpone
- 600 g Sahne
- 400 g Frischkäse
- 2 Pck. Sahnfestiger
- 250 g Puderzucker
- 2-3 EL Mandellikör
- 1 EL Espressopulver, löslich

Außerdem:

- 1 Pfanne (20-25 cm Durchmesser)
- 1 Tortenring (24 cm Durchmesser)
- etwas Kakao
- etwas Puderzucker
- einige Himbeeren, frisch, für die Garnitur

Zubereitung

- Für den Teig** Butter schmelzen. Eier, Zucker und Vanillezucker 3-4 Minuten aufschlagen. Milch, Wasser und flüssige Butter gründlich einrühren. Kakaopulver und Mehl vermischen und einrühren, bis ein glatter, klümpchenfreier Teig entstanden ist.
- Eine beschichtete Pfanne (Ø 20-25 cm) erhitzen. Aus dem Teig nach und nach etwa 12-16 hauchdünne Crêpes backen. Auskühlen lassen.
- Für die Creme** Mascarpone, Sahne und Frischkäse z. B. in einer Küchenmaschine portionsweise mischen und cremig aufschlagen, dabei Sahnfestiger einrieseln lassen. Puderzucker sieben und kurz unterrühren. Nach Belieben mit Mandellikör und Espressopulver abschmecken.
- Jeden Crêpe mit 2-3 EL Creme ca. 0,5 cm dick bestreichen. Crêpes zur Hälfte überklappen, sodass er halbiert vor einem liegt. 1/3 der oberen, halbrunden Seite mit weiterer Creme dünn bestreichen. Obere runde Seite bis zur Hälfte des Crêpes überklappen, sodass man eine Art Briefumschlag erhält. Die eben übergeklappte Seite mit weiterer Creme dünn bestreichen. Die Crêpes alle auf gleiche Weise bestreichen und zusammenfalten. Fertige Crêpes auf der Arbeitsfläche bereitlegen.
- Den ersten Crêpe wie eine Schnecke einrollen und hochkant auf eine Tortenplatte stellen. Alle weiteren Crêpes nach und nach um diese Basis legen/wickeln und somit zu einer Torte zusammensetzen. Für einen besseren Halt zum Schluss einen Tortenring (Durchmesser 24 cm) um die Crêpes-Torte setzen und schließen.
- Die Torte ca. 2 Stunden im Kühlschrank fest werden lassen, um sie besser schneiden zu können.
- Zum Servieren den Tortenring entfernen. Die Torte mit Puderzucker bestäuben und nach Belieben mit frischen Himbeeren garnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de